

# Inhaltsverzeichnis

**Die Lutchen in der Niewitzer Spinte** ..... 3



<<< zurück | **5. Kapitel: Irrlichter, Kobolde, Luttchen, Zwerge** | Weiter >>>

# Die Luttchen in der Niewitzer Spinte

In der Nähe des Kirchhofes in [Niewitz](#) stand ein Haus. Dorthin gingen die Mädchen im Winter jeden Abend zur Spinte. In dem Hause waren auch [Luttchen](#), die kamen manchmal und machten Musik. Eines Abends kam ein Luttchen hervor und sagte: wer sich fürchtet, den beiße ich ins Bein!" Ein Mädchen war dabei, das hatte große Angst und stieg auf eine Bank. Da sprang das Luttchen an ihm empor, biß es ins Bein und riß ein Stück Fleisch heraus, daß es dann eiligst in sein Loch trug. Das Mädchen aber lief laut schreiend zur Türe hinaus. Als die andern Mädchen sich von ihrem Schrecken erholt hatten und hinausgingen, um nach ihrer Gefährtin zu sehen, fanden sie sie tot in der Nähe des Hauses liegen.

Quelle: [Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau N.-L., Berlin 1933](#)

---

[sagen](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [luttchen](#), [niewitz](#), [friedhof](#), [spinnstube](#), [angst](#), [beissen](#), [tod](#), [loch](#), [fleisch](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau079>

Last update: **2025/01/30 17:59**

